

2. IX. 1916

— Anlässlich eines zu Ehren des Geburtstages des Kaisers in Salzburg abgehaltenen Fünfurtees, der von dem vornehmsten Publikum der Salzachstadt besucht wurde und bei welchem Fräulein Keldorfer und Hofburgschauspieler Gerasch exquisite Leistungen boten, schreibt die „Salzburger Chronik“: „Den Höhepunkt bildete wohl das Auftreten der Wiener Charaktertänzerin Fräulein Bodenwieser, die den Salzburgern noch von den Tanzaufführungen im Mozart-Haus in angenehmer Erinnerung ist. Wie Breughelsche Bilder, die zum Leben erwachen und plötzlich zum Tanzen anheben, war der Niederländische Bauertanz. Reizend in Linienführung und anmutig im Spiel war die Gavotte. Wir sehen die Tänzerin wohl ein andermal wieder und dann des längeren.“